

1. Generalversammlung der Plattform Ackerbau Grandes Cultures, PAG-CH

programme

Datum und Ort

Donnerstag, 02. April 2009
INFORAMA Rütli
3052 Zollikofen
Tel. 031 910 51 11

Adressaten

PAG-CH-Mitglieder, weitere Interessierte

Kontext

Im April 2008 wurde die PAG-CH gegründet. In der Zwischenzeit hat der Ad-interim-Vorstand mit der Arbeit begonnen. U.a. wurde eine Internetseite eingerichtet. Mit der ersten GV sollen die Aktivitäten der PAG-CH offiziell gestartet werden.

Ziele

Die Teilnehmenden

- knüpfen institutionsübergreifend neue Kontakte und erhalten neue Impulse für Kooperationen;
- verabschieden das PAG-Reglement, ernennen die Vorstandsmitglieder;
- wählen die PAG-CH Delegierten für das „Forum Recherche Ackerbau Grandes Cultures“ (FRAG) aus – die Austauschplattform zwischen Agroscope und den im Ackerbau tätigen Institutionen;
- werden über einen Info-Markt mit aktuellen Ackerbau-Informationen versorgt;
- lernen die interaktive Internetplattform kennen.

Inhalt

Die Akteure im Bereich des Ackerbaus wollen sich mit der PAG-CH besser organisieren und dem Ackerbau mehr Gewicht verleihen. Als erster Schritt wird die interaktive "Moodle-Internetplattform" vorgestellt. Sie beinhaltet schon einen Grossteil der ackerbaulichen Versuche schweizweit und vermittelt einen Überblick der Experten und Institutionen. Den Umgang mit dieser zukunftsweisenden, interaktiven Plattform üben wir praktisch am PC.

Die „Partnersuche“ am Nachmittag hat zum Ziel, gemeinsame Bedürfnisse zu erfassen, uns besser zu vernetzen und erste Initiativen anzupacken.

Methoden

Referate, Gruppenarbeit, praktische Arbeit am PC und Diskussionen

Bemerkungen

Zweisprachige Veranstaltung; jeder spricht in seiner Sprache.

Vorbereitung

Jäger Mareike

AGRIDEA Lindau, Tel. 052 354 97 31
mareike.jaeger@agridea.ch

Favre Guillaume

AGRIDEA Lausanne, Tel. 021 619 44 90
guillaume.favre@agridea.ch

Dr. Anken Thomas

Agroscope ART Tänikon, Tel. 052 368 33 52
thomas.anken@art.admin.ch

Mitwirkende

Anken Thomas, Dr.

Agroscope ART, Tänikon

Sonderegger Olivier

SGPV – FSPC,

Dierauer Hansueli

FiBL, Frick

Rüsch Andreas

Strickhof, Eschikon

Herren Werner

INFORAMA Rütli, Zollikofen

Programm Donnerstag, 2. April 2009

09.00	Begrüssungskaffee	
09.20	Einstieg, Programm, Ziele	<i>T. Anken</i>
09.30	Statutarischer Teil	<i>M. Jäger u. G. Favre</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Verabschieden des Reglements• Bestätigung der PAG-CH Vorstandsmitglieder• Auswahl der Mitglieder des Forums Recherche Grandes Cultures (FRAG)	
10.00	Info-Markt	
	<ul style="list-style-type: none">• Agrartechnikforum: kurze Vorstellung• Aktuelles aus dem SGPV (Schweizerischer Getreideproduzenten Verband)• Aktuelles aus dem Bioackerbau• Einblick in den in 2009 laufenden Versuchen des Forum Ackerbau• Überblick über das Versuchswesen am Inforama Rütli• Aktualitäten Ihres Bereiches	<i>T. Anken</i> <i>O. Sonderegger</i> <i>H. Dierauer</i> <i>A. Rüschi</i> <i>W. Herren</i> <i>Teilnehmende</i>
11.00	Pause	
11.30	Moodle	<i>M. Jäger u. G. Favre</i>
	<ul style="list-style-type: none">• Moodle: ein neues Kommunikations- und Informationsaustausch-Instrument. Vorteile von „Moodle“ für das landwirtschaftliche Wissenssystem• Die Internetplattform der PAG-CH auf der Basis von Moodle• Praktischer Einstieg an Laptops	
12.30	Mittagessen	
13.45	Die Akteure und Institutionen im „Haus Ackerbau“	<i>G. Favre</i>
	Institutionelle Ebene	
	Analyse der Querverbindungen, Potentiale und ungenutzten Ressourcen im „Haus Ackerbau“	
14.15	„Partnersuche“ Teil I	<i>M. Jäger u. G. Favre</i>
	Persönliche Ebene	
	Umfrage nach Themen im Ackerbau, die schon lange bearbeitet werden sollten, wo Informationen fehlen und Doppelspurigkeiten vermindert werden sollten. Kooperationsideen mit Potential entwickeln.	
15.00	Pause	
15.10	„Partnersuche“ Teil II	<i>M. Jäger u. G. Favre</i>
	Neue Netzwerke bilden	
	Angebote an Expertenwissen und Nachfrage zusammenbringen. Neue Netzwerke bilden, konkrete nächste Schritte vereinbaren.	
15.45	Ausblick und Evaluation	<i>M. Jäger u. G. Favre</i>
15.50	Ende des Kurses	

Kosten

Verpflegung und übrigen Kosten : Die Teilnahme an der Generalversammlung ist kostenlos. Die Verpflegung (Essen, Pausenkaffe und Getränke) in Höhe von ca. 40 - 50 SFR wird Ihnen nach der Veranstaltung in Rechnung gestellt.

Bemerkungen: Bitte schicken Sie uns (M. Jäger oder G. Favre) im Vorfeld das Programm Ihrer Weiterbildungsveranstaltungen und -anlässe zu.

Anmeldung: bis spätestens 23. März 2009

per Post: Mit nachfolgendem Anmeldetalon an die AGRIDEA, Kursverwaltung, 8315 Lindau
per Fax: Anmeldetalon an die AGRIDEA (Fax: 052 354 97 97)
Internet: www.agridea-lindau.ch

Für die online-Anmeldung:

Bitte ins Kursfenster zurückwechseln und den Link *Anmeldung* anklicken.

Dort finden Sie auch einen vorbereiteten Link zum SBB-Fahrplan.



Anmeldung für die
1. Generalversammlung PAG-CH
vom 2. April 2009

Name: _____ **Vorname:** _____

Adresse: _____ **PLZ/Ort:** _____ **Kanton:** _____

Dienststelle: _____ **Tel:** _____

E-Mail: _____

	Teilnahme	Mittagessen	Ich bin bereits Mitglied PAG-CH
02.04.09	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen: Bitte schicken Sie uns (M. Jäger oder G. Favre) im Vorfeld das Programm Ihrer Weiterbildungsveranstaltungen und -anlässe zu.